

SVS-Gesundheitsaktion 2025 – Gemeinsam gegen Krebs.

FACTSHEET PROSTATAKREBS-VORSORGE

Mit der Gesundheitsaktion 2025 „Gemeinsam gegen Krebs.“ schafft die SVS bewusst einen Anreiz zur Krebs-Vorsorge. So erhalten alle SVS-Versicherten, die im Jahr 2025 bei der SVS krankenversichert sind und zur Krebs-Vorsorge gehen, im Rahmen der Gesundheitsaktion 2025 „Gemeinsam gegen Krebs.“ einen einmaligen Gesundheitsbonus in der Höhe von 100 Euro.

Konkret wird der Bonus SVS-Versicherten und anspruchsberechtigten Angehörigen ausbezahlt, die im Zeitraum von 01.01.2025 bis 31.12.2025 an Krebs-Vorsorge-Untersuchungen zu den Schwerpunkten Hautkrebs, Prostatakrebs, Gebärmutterhalskrebs, Brustkrebs oder Darmkrebs teilnehmen. Weitere Infos zur Aktion und den Schwerpunkten unter: svs.at/krebsvorsorge



Warum zur Prostatakrebs-Vorsorge?

Prostatakrebs ist die **häufigste Krebserkrankung bei Männern** in Österreich. Mehr als 6.000 Männer erhalten jedes Jahr die Diagnose Prostatakrebs. Früh erkannt, ist Krebs besser behandelbar. Daher sind rechtzeitige Vorsorge-Maßnahmen wichtig. Empfohlen wird die Vorsorge-Untersuchung mit Bestimmung des **PSA-Werts** und digitaler **rektaler Untersuchung** ab 45 Jahren.

Fakten zu Prostatakrebs

- Prostatakarzinome, die in der äußeren Zone der Drüse liegen, bleiben oft **lange Zeit unbemerkt**, da sie weit entfernt von der Harnröhre sind. Erst wenn der Tumor groß ist und sich lokal ausgebreitet hat, kommt es zur Verengung der Harnröhre und dadurch zu Störungen beim Urinieren.
- Das Erkrankungsrisiko steigt ab dem 50. Lebensjahr und nimmt mit jedem Lebensjahrzehnt weiter zu.

Leitlinien für die Vorsorge-Untersuchung

- **Männer ab Vollendung des 45. Lebensjahres** sollten regelmäßig eine Prostatakrebs-Vorsorge-Untersuchung durchführen lassen.
- Bei Männern mit **erhöhtem Risiko** wird empfohlen, ab Vollendung des 40. Lebensjahres mit der Prostatakrebs-Vorsorge zu beginnen.

Wie läuft die Untersuchung ab?

Die Früherkennungsuntersuchung umfasst neben dem ärztlichen Anamnese-Gespräch die Blutabnahme zur PSA-Bestimmung. PSA ist ein Eiweiß, das von allen Prostatazellen gebildet wird. Krebszellen geben aber deutlich mehr PSA an das Blut ab, weshalb es zur Früherkennung verwendet wird. Die Bestimmung des PSA erfolgt durch eine einfache Blutabnahme. Außerdem erfolgt eine urologische körperliche Untersuchung (rektale Untersuchung).

Wer führt die Untersuchung durch?

Die **ärztliche Untersuchung** erfolgt durch **niedergelassene Urologen**. Die **Blutabnahme zur PSA-Bestimmung** kann durch **alle niedergelassenen Ärzte** vorgenommen werden. Zur Erfüllung der Anspruchsvoraussetzungen für den Gesundheitsbonus 2025 ist die Bestimmung des PSA-Wertes plus die Untersuchung bei einem Urologen notwendig.

Welche Kosten fallen an?

Die Untersuchung ist bei Vertragspartnern grundsätzlich kostenlos (ausgenommen allfälliger Kostenanteil bzw. Behandlungsbeitrag).

Ihr Gesundheitsbonus 2025

Gemeinsam gegen Krebs. – setzen Sie ein Zeichen und gehen Sie zur Krebs-Vorsorge mit SVS-Bonus. svs.at/krebsvorsorge